Information und Technik
Nordrhein-Westfalen
Statistisches Landesamt

Kommunalprofil Königswinter, Stadt

Rhein-Sieg-Kreis, Regierungsbezirk Köln, Gemeindetyp: Kleine Mittelstadt

Inhalt:

Fläche
Bevölkerung
Bevölkerungsvorausberechnung
Bevölkerungsbewegung
Bildung
Schwerbehinderte Menschen
Sozialversicherungpflichtig Beschäftige
Verarbeitendes Gewerbe
Investitionen
Bauhauptgewerbe
Gewerbean- und -abmeldungen
Umsatzsteuer
Einkommen
Verkehr

Landesdatenbank LDB NRW
Ein Service von IT.NRW

Weitere Informationen finden Sie in
unserer Landesdatenbank unter
www.landesdatenbank.nrw.de

Zentrale Information und Beratung
Telefon: +49211 9449-2495/2525
E-Mail: statistik-info@it.nrw.de

www.it.nrw

Kommunalprofil Königswinter, Stadt

Für die Klassifikation der Kommunen nach Gemeindetypen wird eine Gemeindereferenz des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung mit nachfolgender Definition verwendet (Stand: 2012):

Gemeindetyp	Definition
Große Großstadt	Großstädte um 500 000 Einwohner und mehr
Kleine Großstadt	Großstädte unter 500 000 Einwohner
Große Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 50 000 Einwohner und mehr
Kleine Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 20 000 bis 50 000 Einwohner
Größere Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 10 000 Einwohner und mehr
Kleine Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 5 000 bis 10 000 Einwohner oder Grundzentrale Funktion

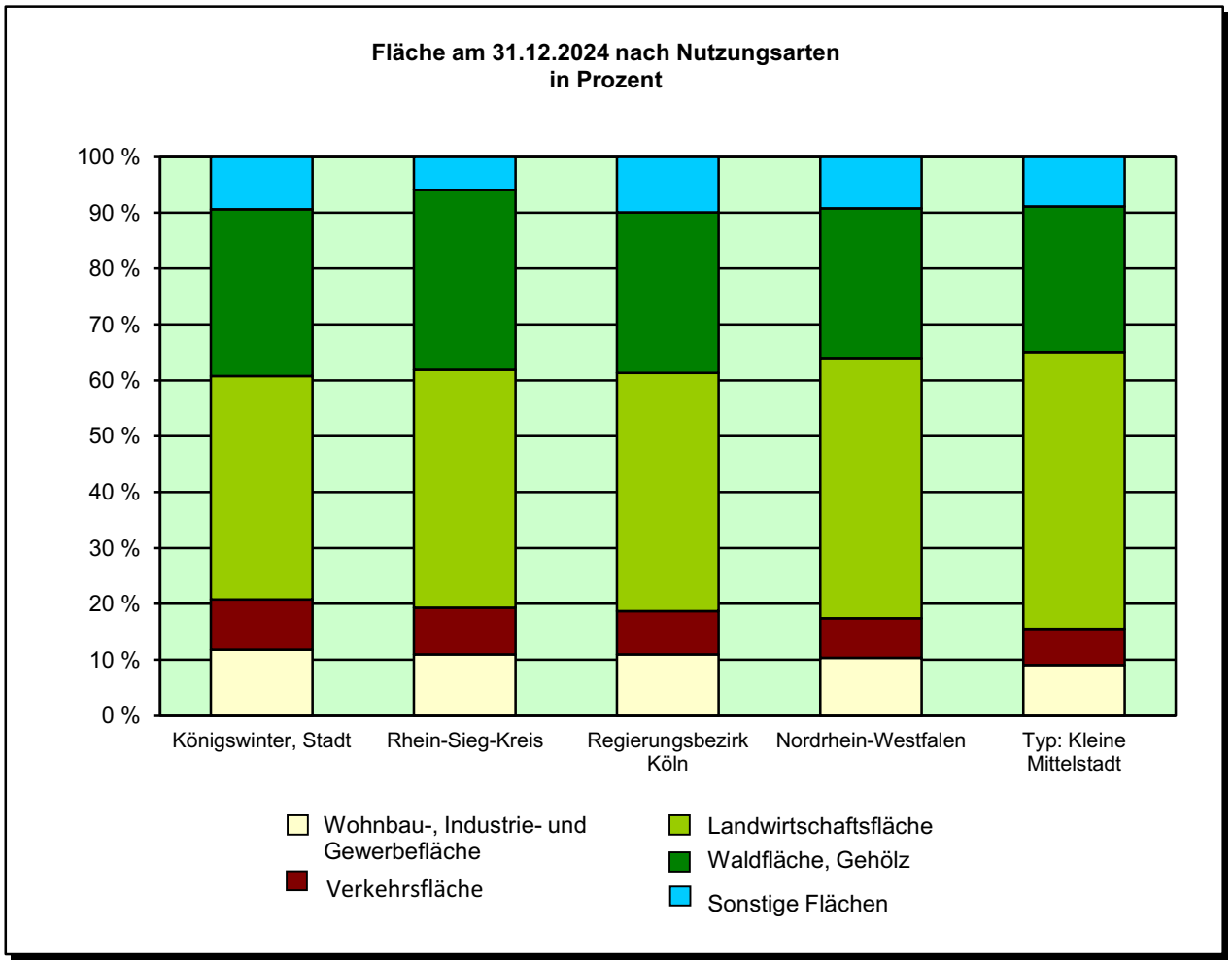
Dem Gemeindetyp „Kleine Mittelstadt“ sind folgende Kommunen zugeordnet:

Ahaus, Stadt
Alfter
Alsdorf, Stadt
Attendorn, Stadt
Bad Honnef, Stadt
Bad Oeynhausen, Stadt
Baesweiler, Stadt
Beckum, Stadt
Bedburg, Stadt
Bergkamen, Stadt
Borken, Stadt
Bornheim, Stadt
Brilon, Stadt
Brühl, Stadt
Bünde, Stadt
Büren, Stadt
Coesfeld, Stadt
Datteln, Stadt
Delbrück, Stadt
Dülmen, Stadt
Elsdorf, Stadt
Emmerich am Rhein, Stadt
Emsdetten, Stadt
Enger, Stadt
Ennepetal, Stadt
Erftstadt, Stadt
Erkelenz, Stadt
Erkrath, Stadt
Espelkamp, Stadt
Fröndenberg/Ruhr, Stadt
Geilenkirchen, Stadt
Geldern, Stadt
Geseke, Stadt
Gevelsberg, Stadt
Goch, Stadt
Greven, Stadt
Gronau (Westf.), Stadt
Gummersbach, Stadt
Haan, Stadt
Halle (Westf.), Stadt
Haltern am See, Stadt
Hamminkeln, Stadt
Harsewinkel, Stadt
Heiligenhaus, Stadt
Heinsberg, Stadt
Hemer, Stadt
Hennef (Sieg), Stadt
Herdecke, Stadt
Herzogenrath, Stadt
Höxter, Stadt
Hückelhoven, Stadt
Jüchen
Jülich, Stadt
Kaarst, Stadt
Kamen, Stadt
Kamp-Lintfort, Stadt
Kempen, Stadt
Kevelaer, Stadt
Kleve, Stadt
Königswinter, Stadt
Korschenbroich, Stadt
Kreuztal, Stadt
Lage, Stadt
Leichlingen (Rhld.), Stadt
Lemgo, Stadt
Lengerich, Stadt
Lennestadt, Stadt
Lindlar
Lohmar, Stadt
Löhne, Stadt
Lübbecke, Stadt
Lüdinghausen, Stadt
Marsberg, Stadt
Mechernich, Stadt
Meckenheim, Stadt
Meinerzhagen, Stadt
Meschede, Stadt
Mettmann, Stadt
Monheim am Rhein, Stadt
Netphen, Stadt
Nettetal, Stadt
Neukirchen-Vluyn, Stadt
Niederkassel, Stadt
Oelde, Stadt
Oer-Erkenschwick, Stadt
Olpe, Stadt
Overath, Stadt
Petershagen, Stadt
Plettenberg, Stadt
Porta Westfalica, Stadt
Radevormwald, Stadt
Rees, Stadt
Rheda-Wiedenbrück, Stadt
Rheinbach, Stadt
Rheinberg, Stadt
Rietberg, Stadt
Rösrath, Stadt
Salzkotten, Stadt
Schloß Holte-Stukenbrock, St.
Schmallenberg, Stadt
Schwelm, Stadt
Schwerte, Stadt
Selm, Stadt
Senden
Siegburg, Stadt
Soest, Stadt
Sprockhövel, Stadt
Stadtlohn, Stadt
Steinfurt, Stadt
Steinhagen
Sundern (Sauerland), Stadt
Tönisvorst, Stadt
Übach-Palenberg, Stadt
Verl, Stadt
Versmold, Stadt
Voerde (Niederrhein), Stadt
Vreden, Stadt
Waltrop, Stadt
Warburg, Stadt
Warendorf, Stadt
Warstein, Stadt
Wegberg, Stadt
Werl, Stadt
Wermelskirchen, Stadt
Werne, Stadt
Wesseling, Stadt
Wetter (Ruhr), Stadt
Wiehl, Stadt
Wilnsdorf
Wipperfürth, Stadt
Wülfrath, Stadt
Würselen, Stadt
Xanten, Stadt

Fläche am 31.12.2024 nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	ha	%				
Fläche insgesamt	**7 620**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Fläche für Siedlung und Verkehr	**2 132**	**28,0**	**24,9**	**26,2**	**24,0**	**21,5**
Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche	898	11,8	10,6	11,0	10,3	9,0
Abbauland[1)] und Halde	50	0,7	0	1,6	0,7	1,0
Sport-, Freizeit- und Erholungsgebiete, Friedhofsfläche	261	3,4	3,1	3,3	2,8	2,2
Flächen anderer Nutzung[2)]	237	3,1	0	2,7	3,1	2,8
Verkehrsfläche	686	9,0	8,1	7,7	7,1	6,5
Vegetations- und Gewässerfläche	**5 488**	**72,0**	**75,1**	**73,8**	**76,0**	**78,5**
Landwirtschaftsfläche	3 047	40,0	41,3	42,6	46,6	49,5
Waldfläche, Gehölz	2 271	29,8	31,2	28,7	26,8	26,1
Moor, Heide, Sumpf, Unland	16	0,2	0,7	0,7	0,9	0,9
Gewässer	154	2,0	2,0	1,7	1,8	2,1

1) umfasst folgende Flächen: Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube, Steinbruch – 2) umfasst folgende Flächen: Fläche gemischter Nutzung sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung



Bevölkerungs- sowie Siedlungs- und Verkehrsdichte am 31.12.2024

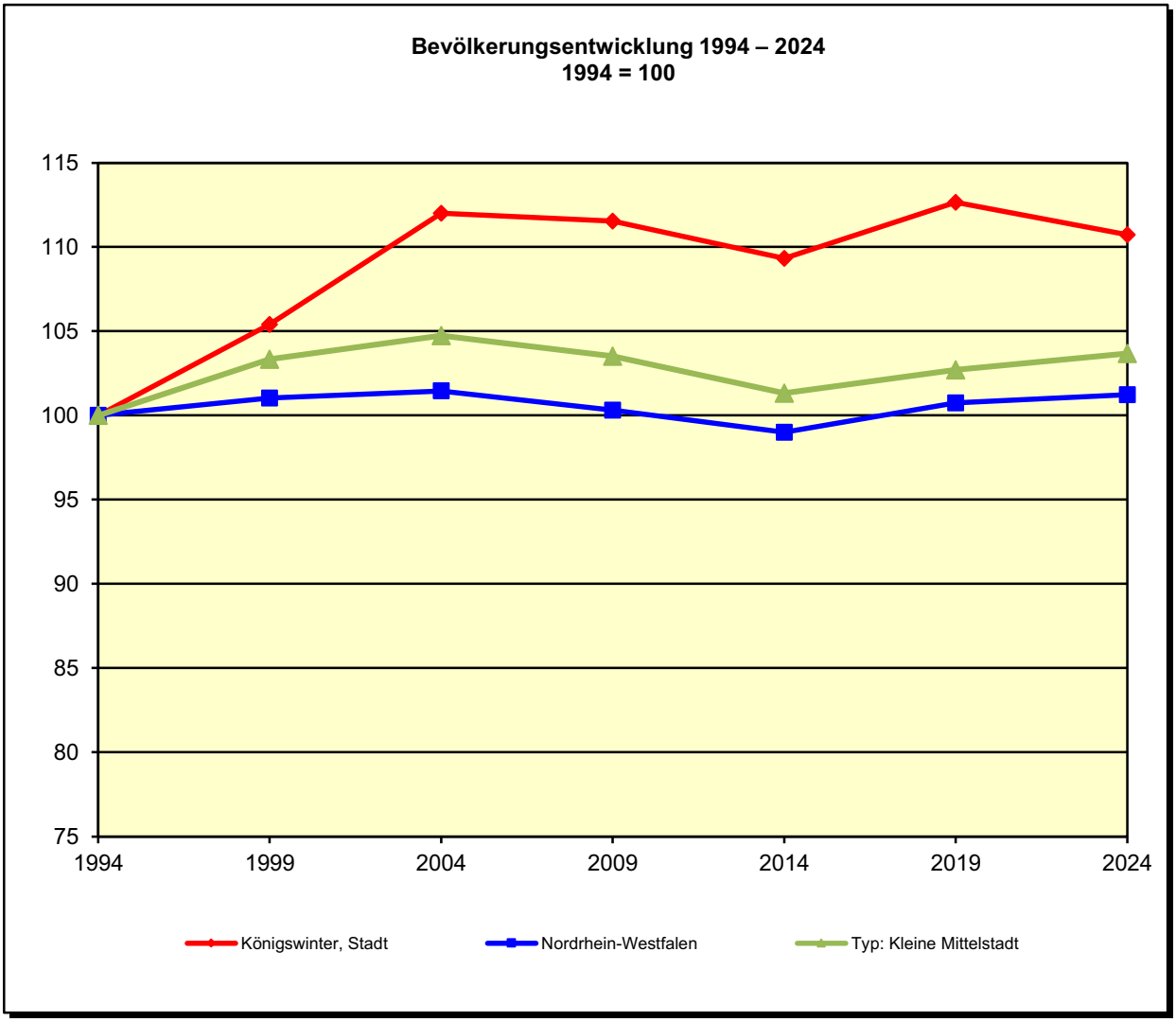
Einwohner je km²	Betrachtungs-gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
Bevölkerungsdichte insgesamt	**532,5**	**525,0**	**609,2**	**528,7**	**370,0**
Siedlungs- und Verkehrsdichte[1)]	1 903,1	2 112,6	2 323,4	2 204,8	1 723,1

1) Bevölkerungsdichte bezogen auf die besiedelte Fläche (Fläche für Siedlung und Verkehr)

Bevölkerungsstand*) 31.12.1994 – 31.12.2024

Bevölkerungsgruppe	1994	1999	2004	2009	2014	2019	2024
Bevölkerung insgesamt	**36 642**	**38 621**	**41 037**	**40 868**	**40 057**	**41 277**	**40 574**
Weiblich	18 978	19 964	21 126	21 080	20 620	21 101	20 661
Nichtdeutsche[1)]	3 352	3 291	3 326	2 982	3 406	4 470	4 793

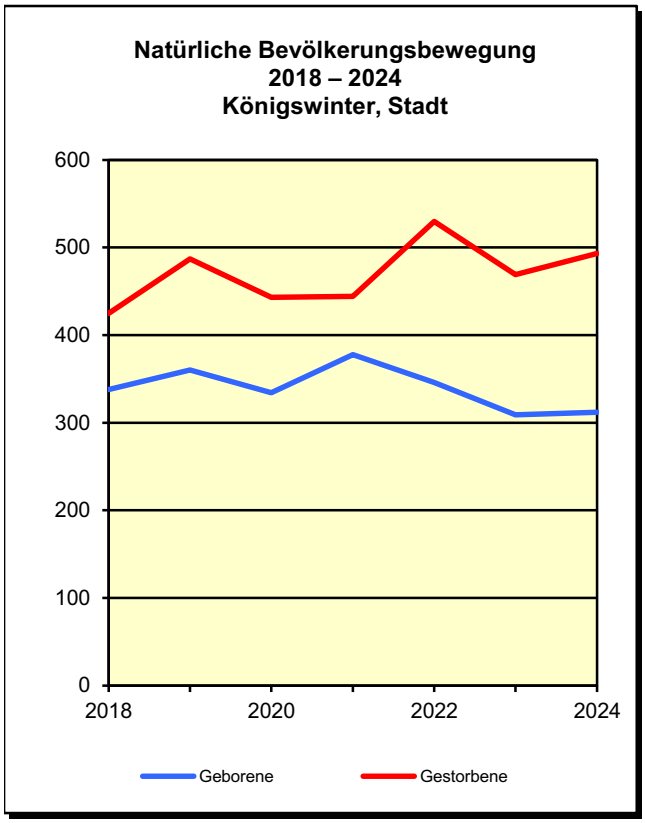
*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987, Zensus 2011 und Zensus 2022 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.

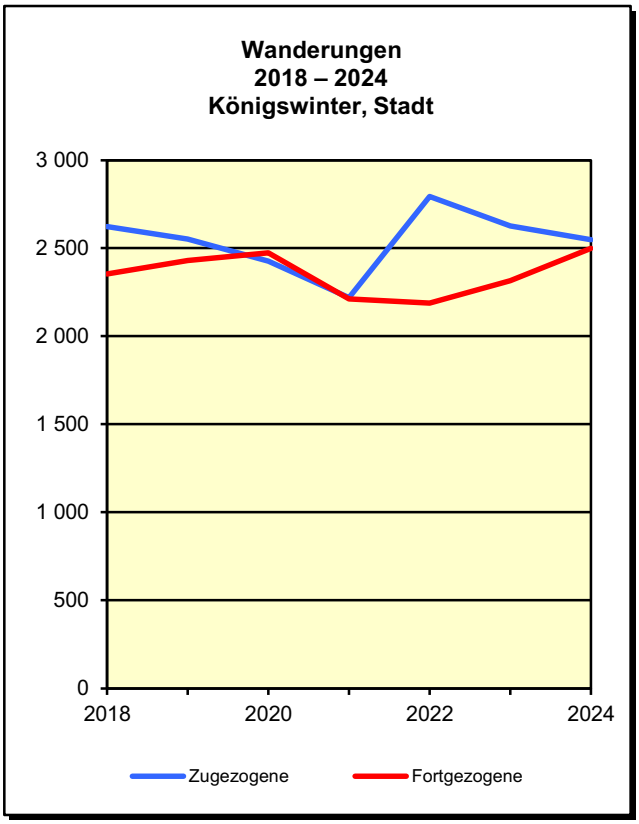


Bevölkerungsstand*) und -bewegung 2018 – 2024

Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche[1)] c = je 1 000 Einwohner		2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Bevölkerung am 31.12.	**a**	**41 243**	**41 277**	**41 122**	**41 065**	**40 544**	**40 700**	**40 574**
	b	**4 490**	**4 470**	**4 401**	**4 345**	**4 378**	**4 779**	**4 793**
Lebendgeborene	a	338	360	334	378	346	309	312
	b	.	.	.	.	.	.	.
Gestorbene	a	425	487	443	444	530	469	493
	b	.	.	.	.	.	.	.
Überschuss der Geborenen (+)	a	– 87	– 127	– 109	– 66	– 184	– 160	– 181
bzw. Gestorbenen (–)	b	.	.	.	.	.	.	.
Zugezogene	a	2 622	2 551	2 426	2 220	2 793	2 626	2 548
	b	792	671	568	475	1 171	1 081	951
Fortgezogene	a	2 352	2 429	2 473	2 211	2 189	2 314	2 499
	b	594	667	624	508	586	638	837
Überschuss der Zu- (+)	a	+ 270	+ 122	– 47	+ 9	+ 604	+ 312	+ 49
bzw. Fortgezogenen (–)	b	+ 198	+ 4	– 56	– 33	+ 585	+ 443	+ 114
Gesamtsaldo[2)]	**a**	**+ 193**	**+ 34**	**– 155**	**– 57**	**– 521**	**+ 156**	**– 126**
	b	**+ 171**	**– 20**	**– 69**	**– 56**	**+ 33**	**+ 401**	**+ 14**
	c	**+ 4,7**	**+ 1**	**– 4**	**– 1,4**	**– 12,9**	**+ 3,8**	**– 3,1**

*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 und 2022 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschl. Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichtigter Meldefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit





Durchschnittliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 Einwohner 2020 – 2024

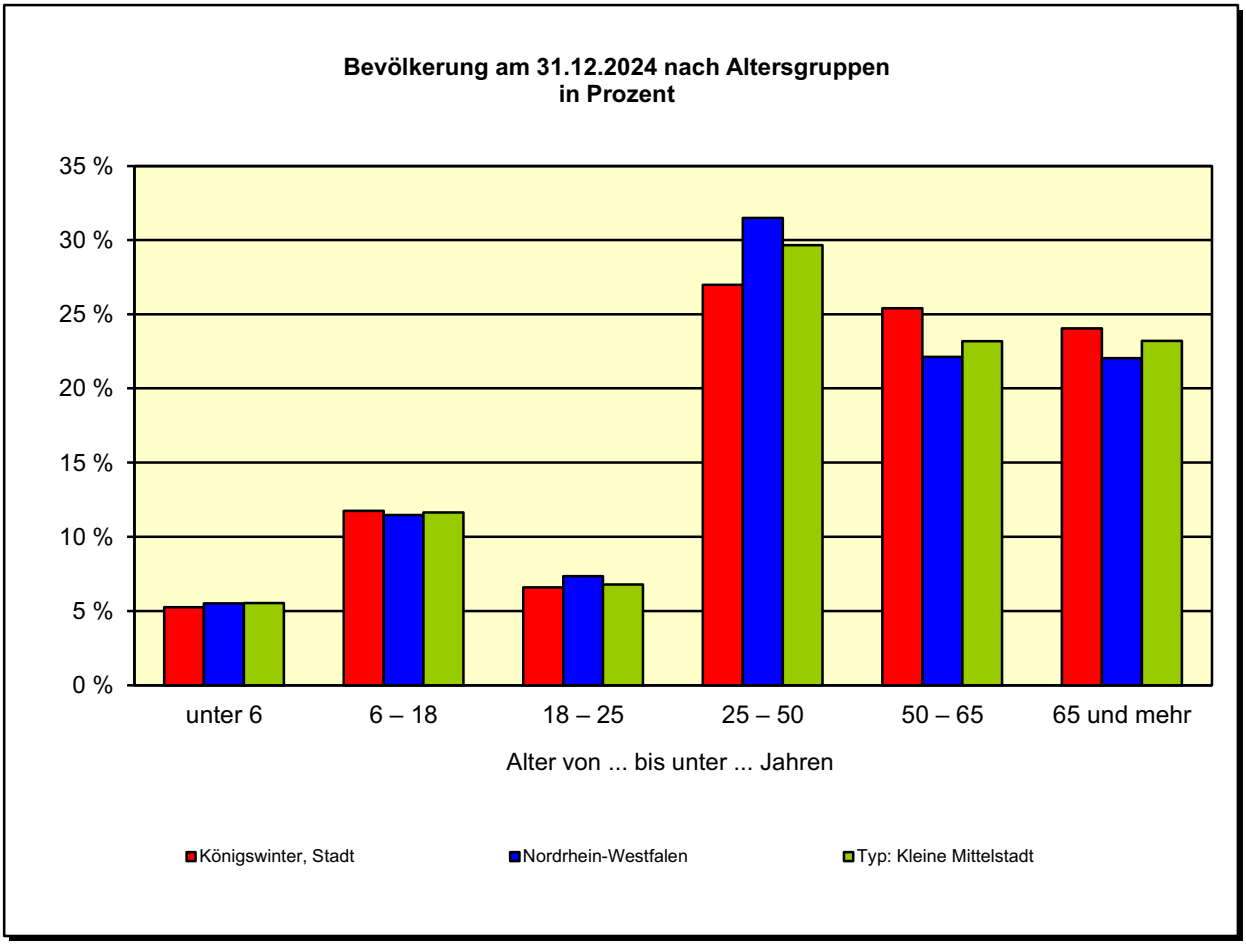
Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche[1)]		Betrachtungs-gebiet	Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
Lebendgeborene	a	8,2	8,7	9,1	9,1	8,8
	b	.	0,8	1,1	1,4	.
Gestorbene	a	11,7	11,4	11,4	12,4	12,6
	b	.	0,5	0,7	0,6	.
Überschuss der Geborenen (+)	a	– 3,4	– 2,8	– 2,4	– 3,3	– 3,8
bzw. Gestorbenen (–)	b	.	+ 0,3	+ 0,5	+ 0,8	.
Zugezogene	a	61,8	65,7	64,1	59,6	59,7
	b	20,8	24,5	27,8	28,7	25,6
Fortgezogene	a	57,3	59,6	58,4	53,4	52,3
	b	15,7	18,1	20,5	20,7	18,4
Überschuss der Zu- (+)	a	+ 4,5	+ 6,1	+ 5,8	+ 6,2	+ 7,3
bzw. Fortgezogenen (–)	b	+ 5,2	+ 6,3	+ 7,3	+ 8,0	+ 7,1
Gesamtsaldo[2)]	**a**	**– 3,4**	**+ 1,6**	**+ 0,3**	**+ 1,0**	**+ 1,9**
	b	**+ 1,6**	**+ 3,5**	**+ 3,3**	**+ 4,5**	**+ 4,4**

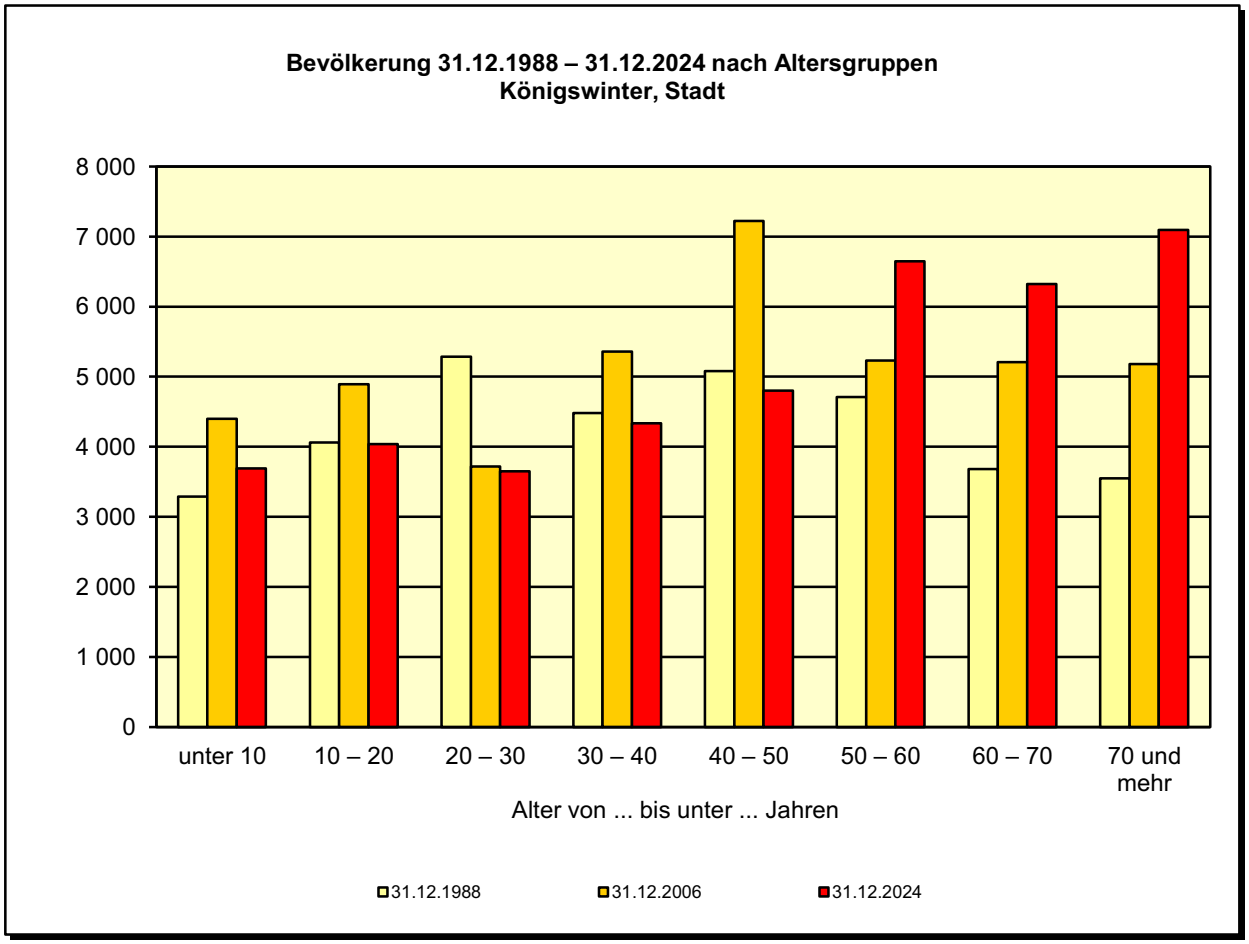
1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichtigter Meldefälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit

Bevölkerungsstruktur*) am 31.12.2024 nach Altersgruppen

Altersgruppe Weiblich/Nichtdeutsch	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl	%				
Bevölkerung insgesamt	**40 574**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
davon im Alter von ... Jahren						
unter 6	2 130	5,2	5,4	5,4	5,5	5,5
6 bis unter 18	4 762	11,7	11,9	11,3	11,5	11,6
18 bis unter 25	2 671	6,6	6,9	7,6	7,4	6,8
25 bis unter 30	1 814	4,5	5,2	6,6	6,2	5,3
30 bis unter 40	4 336	10,7	12,0	13,5	13,2	12,3
40 bis unter 50	4 800	11,8	12,4	12,4	12,2	12,0
50 bis unter 60	6 645	16,4	14,9	14,3	14,4	14,9
60 bis unter 65	3 664	9,0	8,2	7,6	7,7	8,3
65 und mehr	9 752	24,0	23,1	21,3	22,0	23,2
18 bis unter 65	23 930	59,0	59,6	62,0	61,0	59,6
Weiblich	20 661	50,9	50,8	50,8	50,8	50,7
Nichtdeutsche[1)]	4 793	11,8	12,0	15,7	15,8	12,6

*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2022 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.

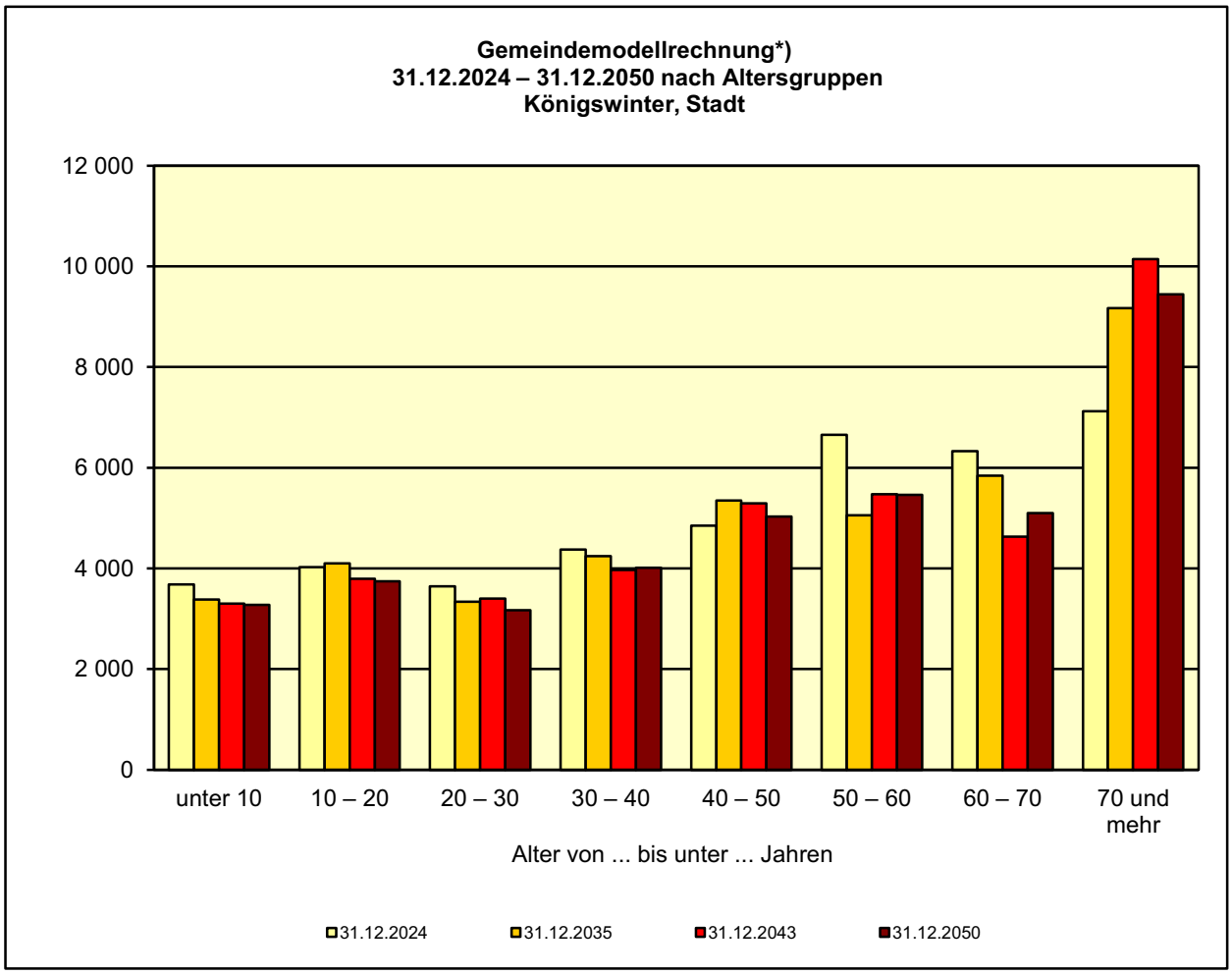

Bevölkerung am 31.12.2024 nach Altersgruppen
in Prozent
35 %
30 %
25 %
20 %
15 %
10 %
5 %
0 %
unter 6
6 – 18
18 – 25
25 – 50
50 – 65
65 und mehr
Alter von ... bis unter ... Jahren
Königswinter, Stadt
Nordrhein-Westfalen
Typ: Kleine Mittelstadt


Bevölkerung 31.12.1988 – 31.12.2024 nach Altersgruppen
Königswinter, Stadt
8 000
7 000
6 000
5 000
4 000
3 000
2 000
1 000
0
unter 10
10 – 20
20 – 30
30 – 40
40 – 50
50 – 60
60 – 70
70 und mehr
Alter von ... bis unter ... Jahren
31.12.1988
31.12.2006
31.12.2024

Gemeindemodellrechnung*) 31.12.2024 – 31.12.2050 nach Altersgruppen und Gechlecht

Altersgruppe / Geschlecht	Königswinter, Stadt					Nordrhein-Westfalen	
	31.12.2024	31.12.2035		31.12.2050		31.12.2035	31.12.2050
	Anzahl		2024=100	Anzahl	2024=100	2024=100	
Bevölkerung insgesamt	**40 687**	**40 476**	**99,5**	**39 235**	**96,4**	**99,9**	**97,3**
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	2 112	1 942	92,0	1 891	89,5	93,9	92,0
6 bis unter 18	4 769	4 667	97,9	4 350	91,2	101,8	94,0
18 bis unter 25	2 667	2 597	97,4	2 394	89,8	102,0	98,4
25 bis unter 30	1 807	1 609	89,0	1 551	85,8	91,0	92,6
30 bis unter 40	4 376	4 242	96,9	4 013	91,7	95,1	92,0
40 bis unter 50	4 851	5 350	110,3	5 028	103,6	111,6	99,5
50 bis unter 60	6 655	5 058	76,0	5 460	82,0	84,7	91,2
60 bis unter 65	3 651	2 405	65,9	2 666	73,0	73,5	83,5
65 und mehr	9 799	12 606	128,6	11 882	121,3	118,0	112,0
18 bis unter 65	24 007	21 261	88,6	21 112	87,9	93,6	93,1
Männlich	20 022	19 716	98,5	18 998	94,9	99,8	96,8
Weiblich	20 665	20 760	100,5	20 237	97,9	100,0	97,8

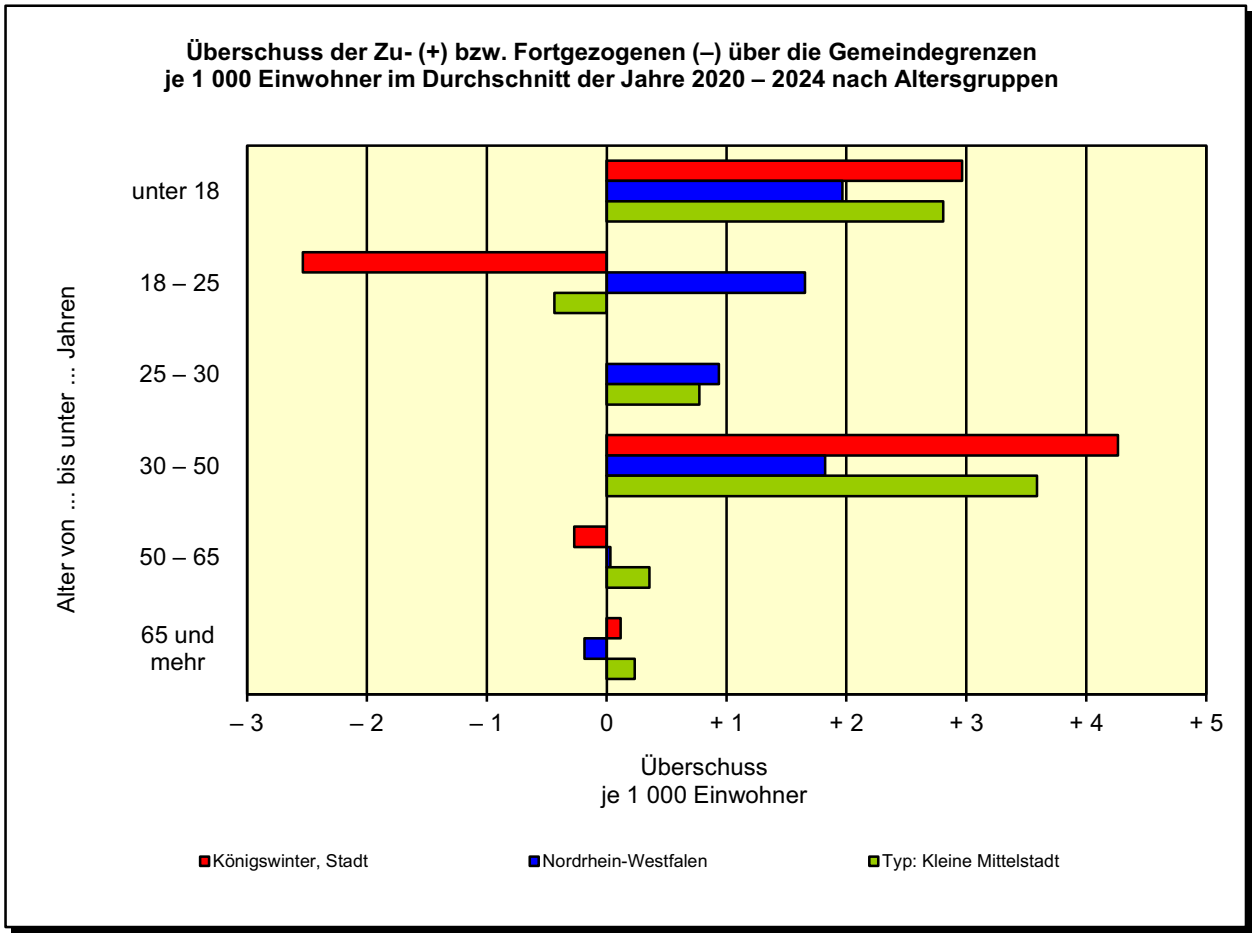
*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.



*) Modellrechnung zur zukünftigen Bevölkerungsentwicklung für kreisangehörige Gemeinden - Die absoluten Werte wurden aus methodischen Gründen auf die 10-er Stelle gerundet.

Wanderungen über die Gemeindegrenzen im Durchschnitt der Jahre 2020 – 2024

Zu- bzw. Fortgezogene	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl	%				
Zugezogene insgesamt	**2 523**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	426	16,9	16,2	14,7	16,1	16,7
18 bis unter 25	379	15,0	16,1	20,8	19,6	16,7
25 bis unter 30	380	15,0	15,6	17,7	16,9	15,5
30 bis unter 50	864	34,3	34,9	32,2	32,6	33,7
50 bis unter 65	287	11,4	10,6	9,1	9,2	10,6
65 und mehr	186	7,4	6,6	5,5	5,5	6,8
18 bis unter 65	1 911	75,7	77,3	79,8	78,4	76,5
Nichtdeutsche	849	33,7	37,3	43,3	48,1	42,9
Fortgezogene insgesamt	**2 337**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	305	13,0	13,6	13,6	14,3	13,6
18 bis unter 25	483	20,7	18,5	18,3	18,8	19,9
25 bis unter 30	380	16,2	16,3	17,8	17,2	16,2
30 bis unter 50	690	29,5	32,3	33,6	33,0	31,5
50 bis unter 65	298	12,8	12,0	10,3	10,3	11,4
65 und mehr	182	7,8	7,4	6,4	6,5	7,3
18 bis unter 65	1 851	79,2	79,0	80,0	79,3	79,0
Nichtdeutsche	639	27,3	30,5	35,2	38,8	35,3



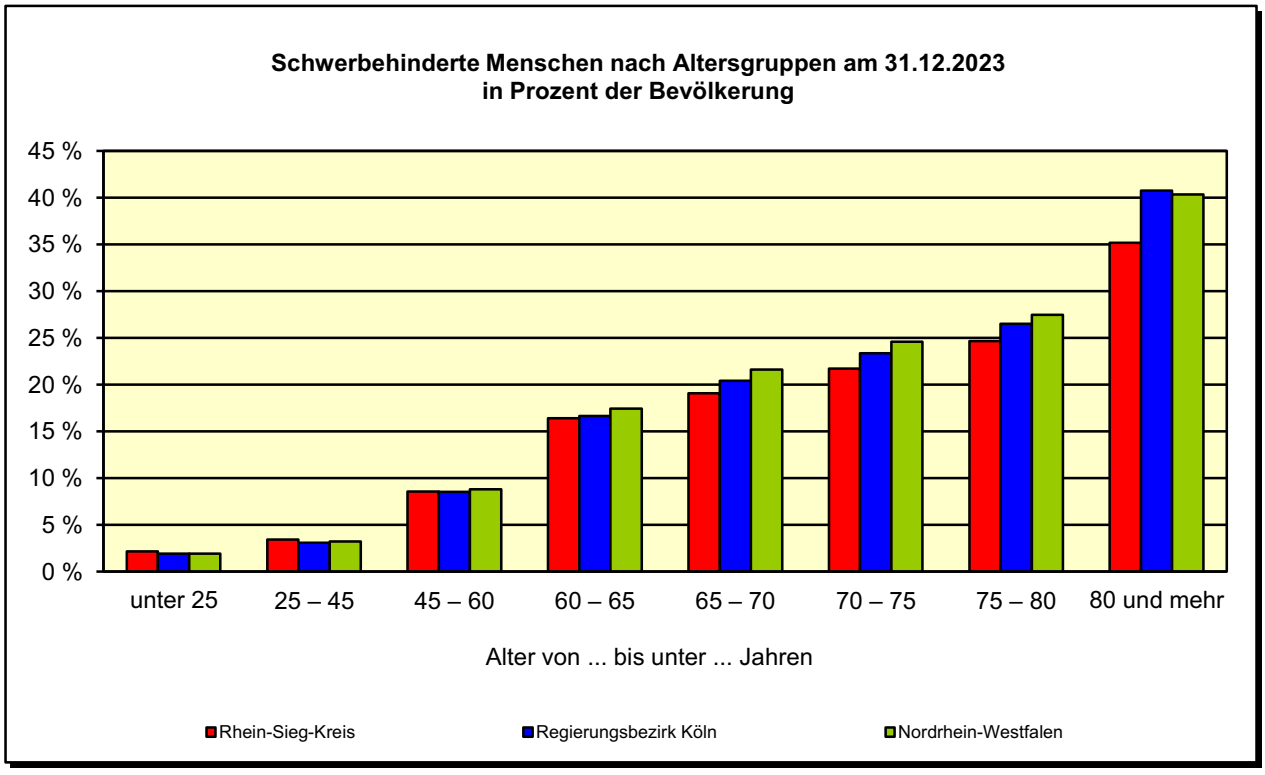
Allgemeinbildende Schulen*) am 15.10.2024

Merkmal	Insgesamt[1)]	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gesamtschule	Gymnasium
Schulen	12	7	–	1	1	2
Schüler/-innen	4 905	1 585	–	430	930	1 830
Schulabgänge	500	–	–	60	180	255
Lehrkräfte[2)]	440	145	–	30	100	150

*) Mit Ausnahme der Anzahl der Schulen werden Originalfallzahlen und -wertesummen aus Datenschutzgründen ab dem Schuljahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet ausgewiesen. Hierdurch besteht keine Additivität. Nach dem Schulformkonzept: Alle Bildungsgänge werden unter der Leitschulform der Schule berichtet, auch wenn sie vom Bildungsgang der Leitschulform abweichen. – 1) ggf. einschließlich Volksschule, Förderschule Grund-/Hauptschule, Förderschule Realschule/Gymnasium, PRIMUS-Schule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Freie Waldorfschule und Weiterbildungskolleg – 2) Lehrkräfte nach dem Stammschulkonzept: An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte werden nur an der Stammschule gezählt, auch wenn diese ganz an einer anderen Schule tätig sind. Einschließlich Schulverwaltungsassistenz.

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2023
Rhein-Sieg-Kreis

Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen		
	insgesamt	männlich	weiblich
Insgesamt	**62 450**	**30 590**	**31 860**
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	205	145	60
Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen	7 240	3 150	4 090
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	5 500	2 480	3 020
Blindheit und Sehbehinderung	2 205	885	1 315
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	1 865	940	925
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	1 945	25	1 925
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	15 450	9 045	6 405
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	14 255	7 110	7 145
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	13 785	6 815	6 975

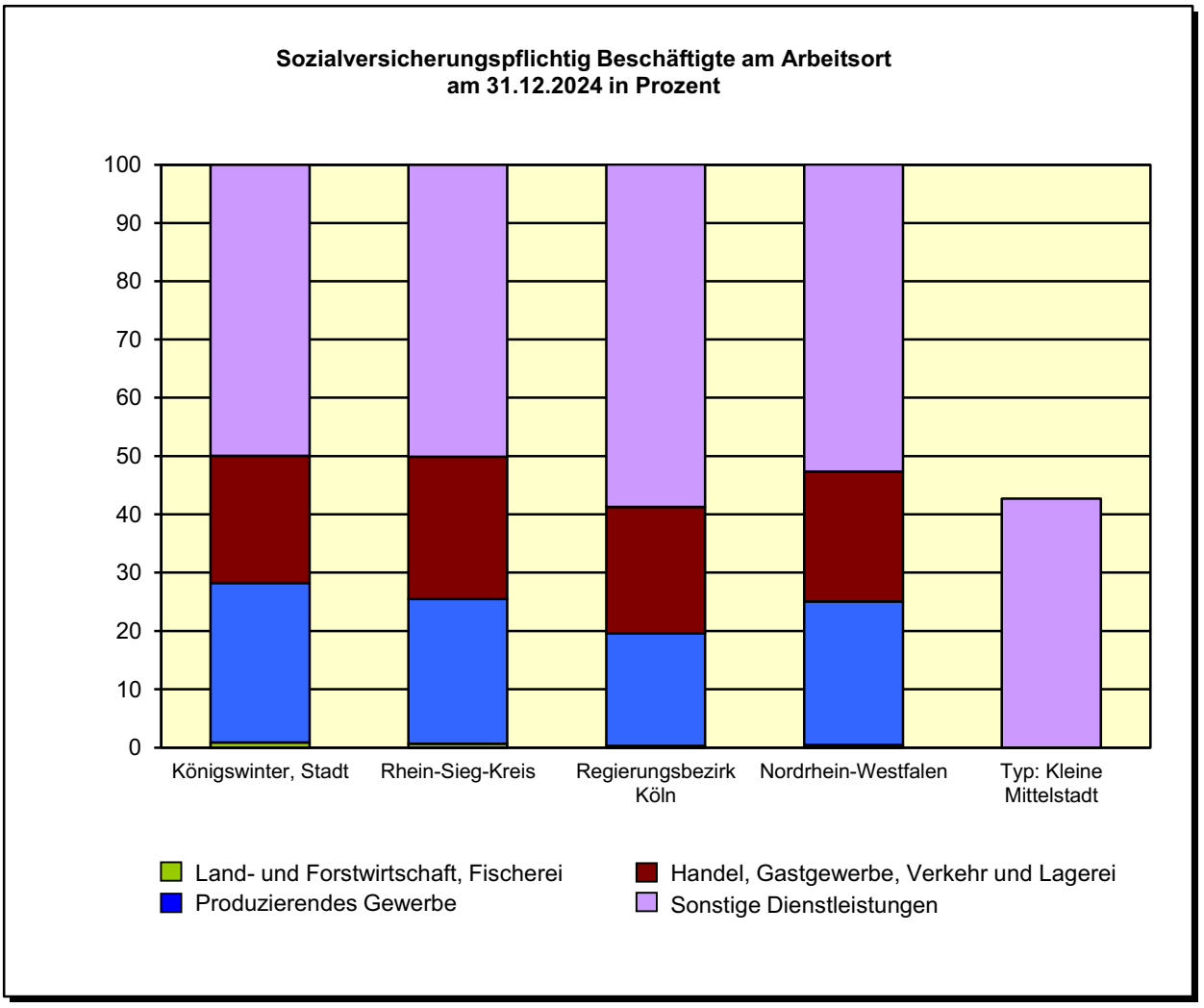


Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2024

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Beschäftigte			Darunter Ausländer/-innen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Insgesamt (einschl. ohne Angabe)	**8 926**	**4 726**	**4 200**	**1 299**	**807**	**492**
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	78	57	21	21	17	4
Produzierendes Gewerbe	2 441	2 090	351	391	359	32
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	1 949	987	962	385	236	149
Sonstige Dienstleistungen	4 458	1 592	2 866	502	195	307

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2024 in Prozent

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betrachtungs-gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
Insgesamt (einschl. ohne Angabe)	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,9	0,7	0,3	0,4	.
Produzierendes Gewerbe	27,3	24,8	19,4	24,7	.
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	21,8	24,4	21,6	22,3	.
Sonstige Dienstleistungen	49,9	50,1	58,8	52,7	42,7



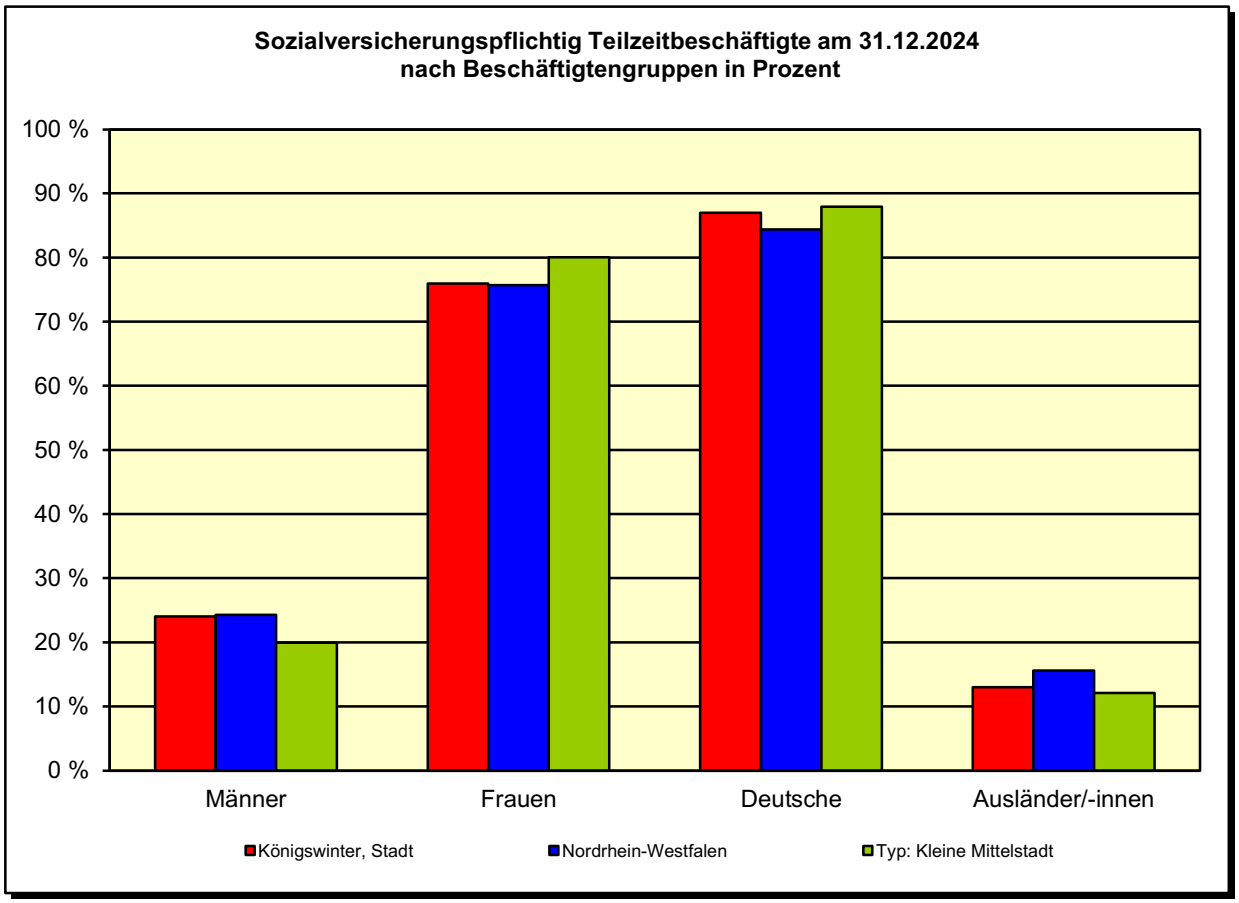
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2024 nach Geschlecht

Geschlecht	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendler-saldo[1)]
	insgesamt	darunter Einpendler[1)]	insgesamt	darunter Auspendler[1)]	
Insgesamt	**9 096**	**6 237**	**15 842**	**12 985**	**–6 748**
Männlich	4 817	3 481	8 105	6 769	–3 288
Weiblich	4 279	2 756	7 737	6 216	–3 460

1) über die Gemeindegrenzen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2024 nach Beschäftigungsumfang und Alter

Beschäftigungsumfang / Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen
Insgesamt	**8 926**	**1 299**	**4 726**	**807**	**4 200**	**492**
unter 25 Jahre	953	124	579	68	374	56
25 bis unter 45 Jahre	3 932	702	2 074	433	1 858	269
45 Jahre und mehr	4 041	473	2 073	306	1 968	167
Vollzeitbeschäftigte	**5 927**	**909**	**4 005**	**667**	**1 922**	**242**
unter 25 Jahre	739	89	472	52	267	37
25 bis unter 45 Jahre	2 674	488	1 755	354	919	134
45 Jahre und mehr	2 514	332	1 778	261	736	71
Teilzeitbeschäftigte	**2 999**	**390**	**721**	**140**	**2 278**	**250**
unter 25 Jahre	214	35	107	16	107	19
25 bis unter 45 Jahre	1 258	214	319	79	939	135
45 Jahre und mehr	1 527	141	295	45	1 232	96

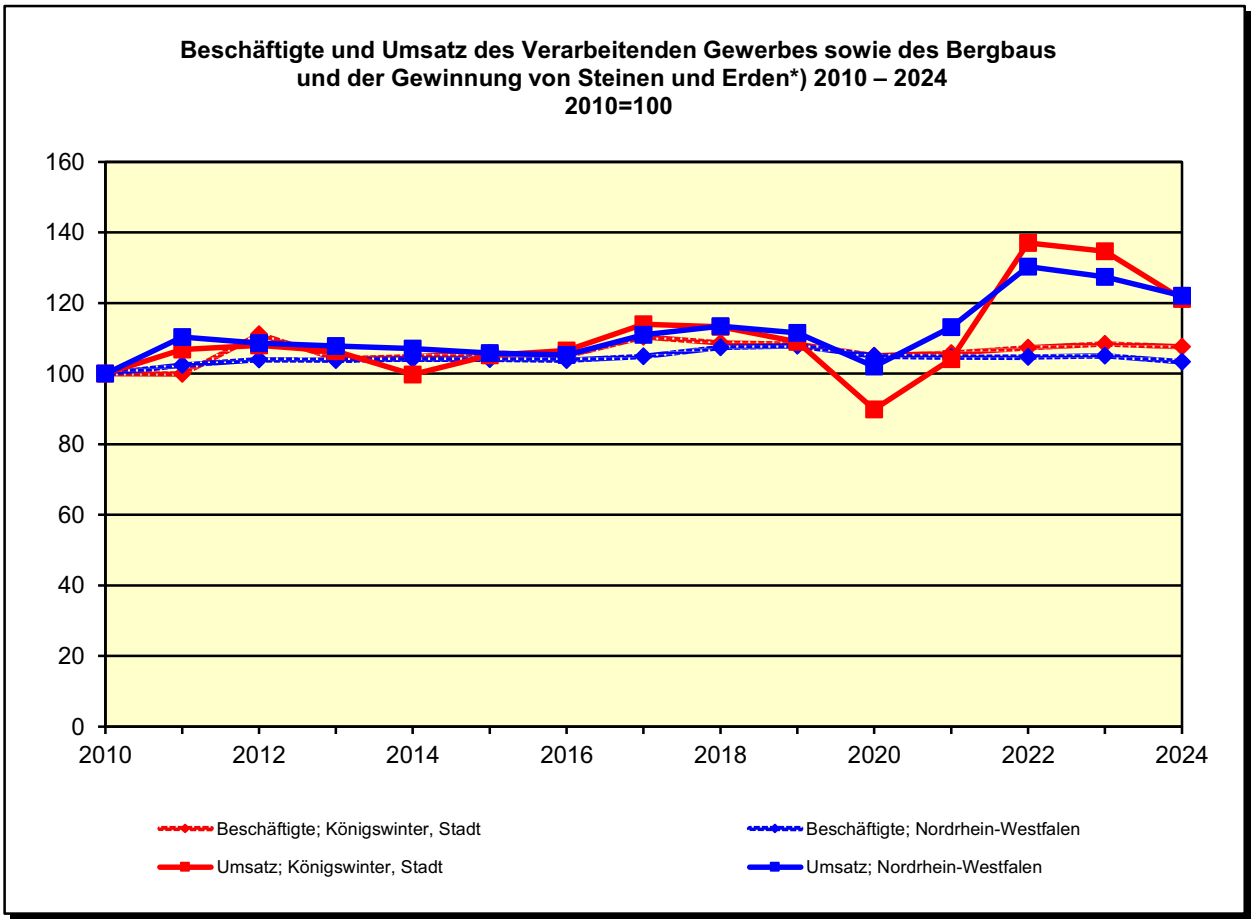


Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2024 nach Wirtschaftszweigen)**

Wirtschaftszweig	Königswinter, Stadt			Rhein-Sieg-Kreis		
	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)
Insgesamt	**21**	**1 641**	**457 828**	**294**	**25 727**	**6 793 718**
Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	.	.	.	32	3 451	1 187 777
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	.	.	.	2	.	.
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	.	.	13	2 361	675 397
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	.	.	37	2 870	887 313
Herst. von Glas, -waren, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden	.	.	.	17	793	198 192
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	.	.	4	929	.
Herst. von Metallerzeugnissen	.	.	.	29	1 369	332 424
Herst. von Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	.	.	.	12	861	105 857
Herst. von elektrischen Ausrüstungen	.	.	.	26	2 168	515 306
Maschinenbau	.	.	.	48	4 950	1 299 252
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	.	.	.	7	1 566	307 163
Herstellung von Möbeln	.	.	.	4	228	38 084
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	.	.	.	13	691	126 032

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2010 – 2024
2010=100



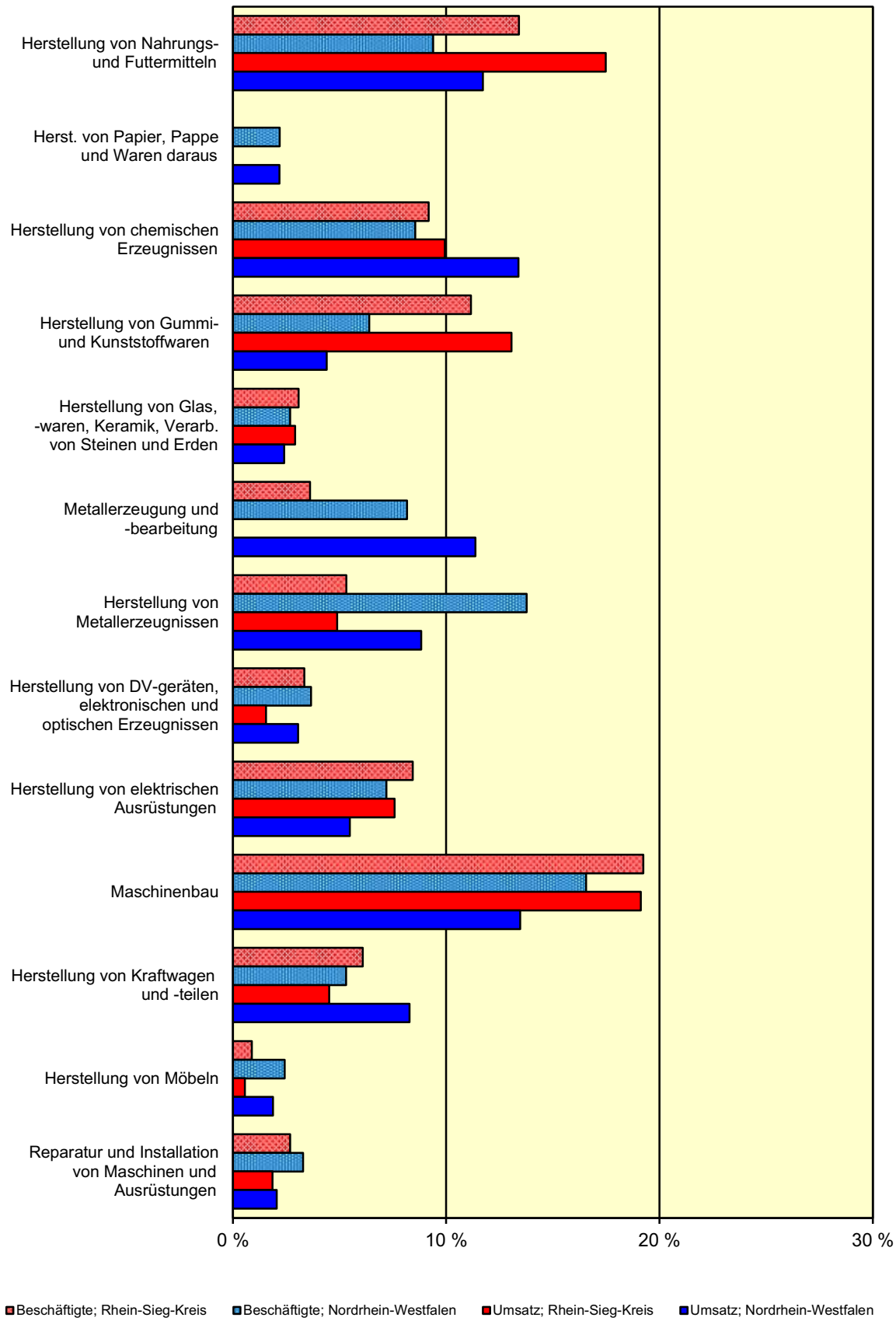
*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2024 nach Wirtschaftszweigen) in Prozent**

Wirtschaftszweig	Betrachtungs-gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe insgesamt	**.**	**100**	**100**	**100**
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	10,9	9,8	9,4
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	.	0,7	3,1	2,0
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	4,4	5,8	4,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	12,6	10,1	7,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	5,8	5,6	5,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	1,4	2,3	4,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	9,9	13,6	20,6
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	.	4,1	4,8	3,2
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	8,8	5,5	4,7
Maschinenbau	.	16,3	15,0	14,5
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	2,4	2,4	2,2
Herstellung von Möbeln	.	1,4	1,1	2,8
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	4,4	6,0	5,6
Beschäftigte insgesamt	**.**	**100**	**100**	**100**
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	13,4	9,8	9,4
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	.	.	3,7	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	9,2	12,6	8,5
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	11,2	8,1	6,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	3,1	3,1	2,7
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	3,6	4,0	8,2
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	5,3	7,5	13,8
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	.	3,3	3,7	3,7
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	8,4	5,2	7,2
Maschinenbau	.	19,2	15,1	16,6
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	6,1	9,0	5,3
Herstellung von Möbeln	.	0,9	0,5	2,4
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	2,7	4,1	3,3
Umsatz insgesamt	**.**	**100**	**100**	**100**
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	.	17,5	9,5	11,7
Herst. von Papier, Pappe und Waren daraus	.	.	3,2	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	9,9	15,8	13,4
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	.	13,1	4,9	4,4
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	.	2,9	2,1	2,4
Metallerzeugung und -bearbeitung	.	.	4,1	11,4
Herstellung von Metallerzeugnissen	.	4,9	3,7	8,8
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	.	1,6	1,9	3,1
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	.	7,6	3,3	5,5
Maschinenbau	.	19,1	10,7	13,5
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	.	4,5	18,8	8,3
Herstellung von Möbeln	.	0,6	0,2	1,9
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	1,9	1,8	2,1

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2024 nach Wirtschaftszweigen)**



*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2024

Merkmal	Betrachtungs-gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe (am 31.12.)	21	280	1 798	9 826
mit Investitionen	.	250	1 492	8 115
Beschäftigte (am 30.9.)	1 641	25 418	229 743	1 199 579
in Betrieben mit Investitionen	.	24 331	213 935	1 111 613
Umsatz[1)] (1 000 EUR)	457 828	6 706 128	91 487 976	381 935 680
der Betriebe mit Investitionen	428 172	6 499 624	84 706 043	358 161 068
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (1 000 EUR)	4 372	.	3 256 380	12 740 891
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	.	218 672	2 881 744	11 365 969
je Beschäftigten in EUR	2 664	.	14 174	10 621
in Prozent am Umsatz	1,0	.	3,6	3,3

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer

Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe 2009 – 2024

Merkmal	2009	2014		2019		2024	
	Anzahl	Anzahl	2009=100	Anzahl	2009=100	Anzahl	2009=100
Betriebe am 30. Juni	35	26	74,3	31	88,6	38	108,6
Beschäftigte am 30. Juni	293	354	120,8	396	135,2	441	150,5
Umsatz[1)] im Vorjahr (1 000 EUR)	24 461	31 075	127,0	41 268	168,7	59 346	242,6

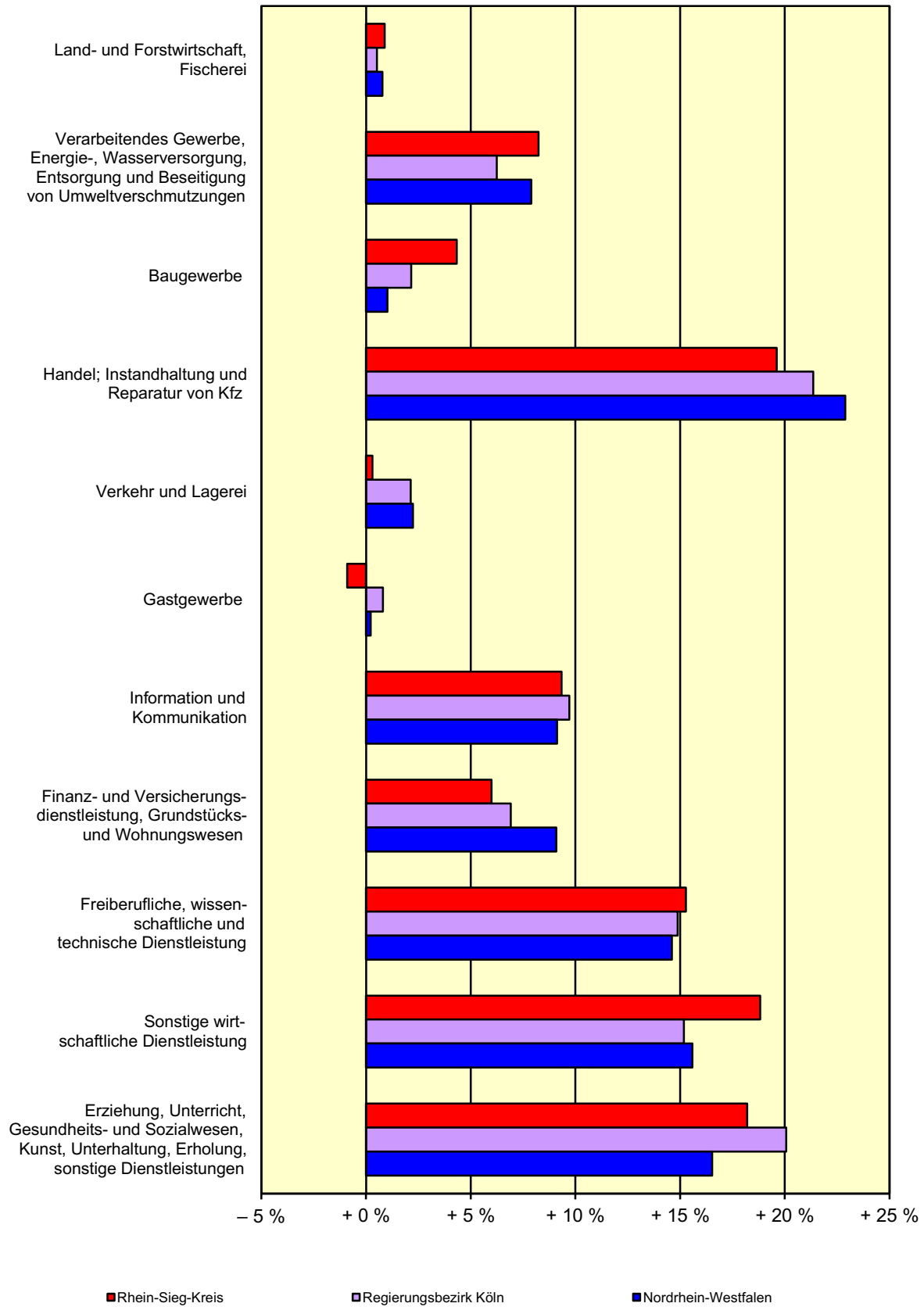
1) ohne Umsatzsteuer

Gewerbean- und -abmeldungen*) 2024 nach Grund der An- bzw. Abmeldung sowie nach Wirtschaftszweigen)**

An- bzw. Abmeldegrund / Wirtschaftszweig	Betrachtungs-gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Anmeldungen insgesamt	**315**	**5 084**	**43 183**	**157 858**
Grund der Anmeldung				
Neugründung	265	4 170	36 405	134 614
Umwandlung	3	14	135	656
Zuzug	42	668	4 037	13 570
Sonstige Anmeldung	5	232	2 606	9 018
Wirtschaftszweige				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	26	163	742
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	258	1 984	8 383
Baugewerbe	.	499	3 533	12 339
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	1 187	9 808	41 016
Verkehr und Lagerei	.	134	1 595	6 055
Gastgewerbe	.	245	2 575	10 259
Information und Kommunikation	.	257	2 234	7 071
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	344	2 600	10 215
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	558	4 809	16 831
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	734	5 597	19 634
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	842	8 282	25 301
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	–	3	12
Abmeldungen insgesamt	**271**	**4 575**	**35 951**	**137 061**
Grund der Abmeldung				
vollständige Aufgabe	221	3 677	29 718	114 320
Umwandlung	2	17	187	947
Fortzug	39	661	3 745	13 422
Sonstige Abmeldung	9	220	2 301	8 372
Wirtschaftszweige				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	.	23	147	621
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	.	229	1 570	6 886
Baugewerbe	.	516	3 936	13 487
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	.	1 143	9 077	39 098
Verkehr und Lagerei	.	151	1 404	5 752
Gastgewerbe	.	249	2 402	9 803
Information und Kommunikation	.	191	1 528	5 122
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	.	275	1 967	7 877
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	.	464	3 317	12 333
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	.	643	4 106	15 199
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	.	689	6 491	20 863
übrige Wirtschaftsabschnitte	.	2	6	20

*) ohne Automatenaufsteller – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Überschuss der Gewerbeanmeldungen (+) bzw. der Gewerbeabmeldungen (–) der Jahre 2020 – 2024 nach Wirtschaftszweigen*)



*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz*) und Umsatzsteuer 2014 – 2023

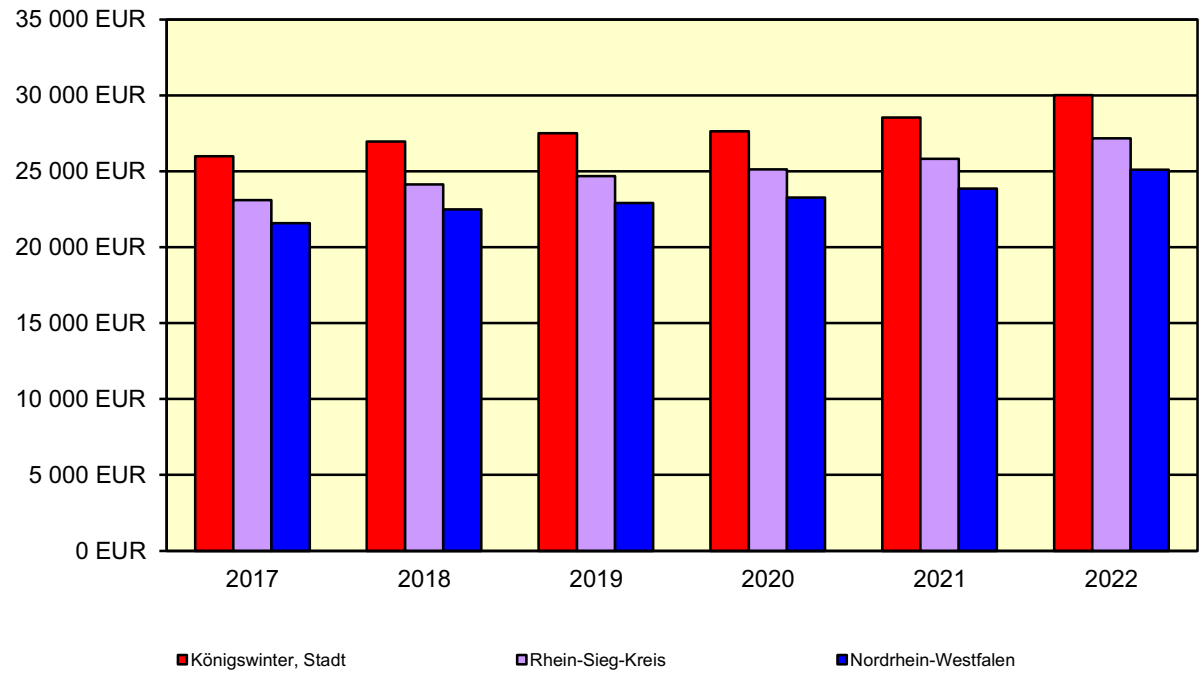
Merkmal	2014	2017	2020	2023
Steuerpflichtige	1 666	1 686	1 484	1 499
Steuerbarer Umsatz (1 000 EUR)	1 044 501	1 107 891	1 013 992	1 361 825
Steuerbarer Umsatz: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	987 754	1 042 611	947 970	1 278 898
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer (1 000 EUR)	144 828	158 965	133 326	187 516
Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer: Lieferungen und Leistungen (1 000 EUR)	134 358	138 031	114 984	158 643
Abziehbare Vorsteuer (1 000 EUR)	117 830	122 984	101 351	147 148
Umsatzsteuervorauszahlung (1 000 EUR)	26 998	35 981	31 975	40 367

*) Nur Steuerpflichtige mit Lieferungen und Leistungen von mehr als 22 000 EUR (bis 2019: von mehr als 17 500 EUR), ohne Umsatzsteuer.

Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2022

Einkommen	Betrachtungs-gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
Primäreinkommen					
Insgesamt (Mill. EUR)	1 590	20 335	144 909	549 159	133 590
EUR je Einwohner	38 510	33 637	32 200	30 455	31 469
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte					
Insgesamt (Mill. EUR)	1 239	16 423	114 933	452 602	112 168
EUR je Einwohner	30 016	27 167	25 539	25 100	26 423
Rangziffer der Gemeinde in NRW (1 bis 396)	32	x	x	x	x

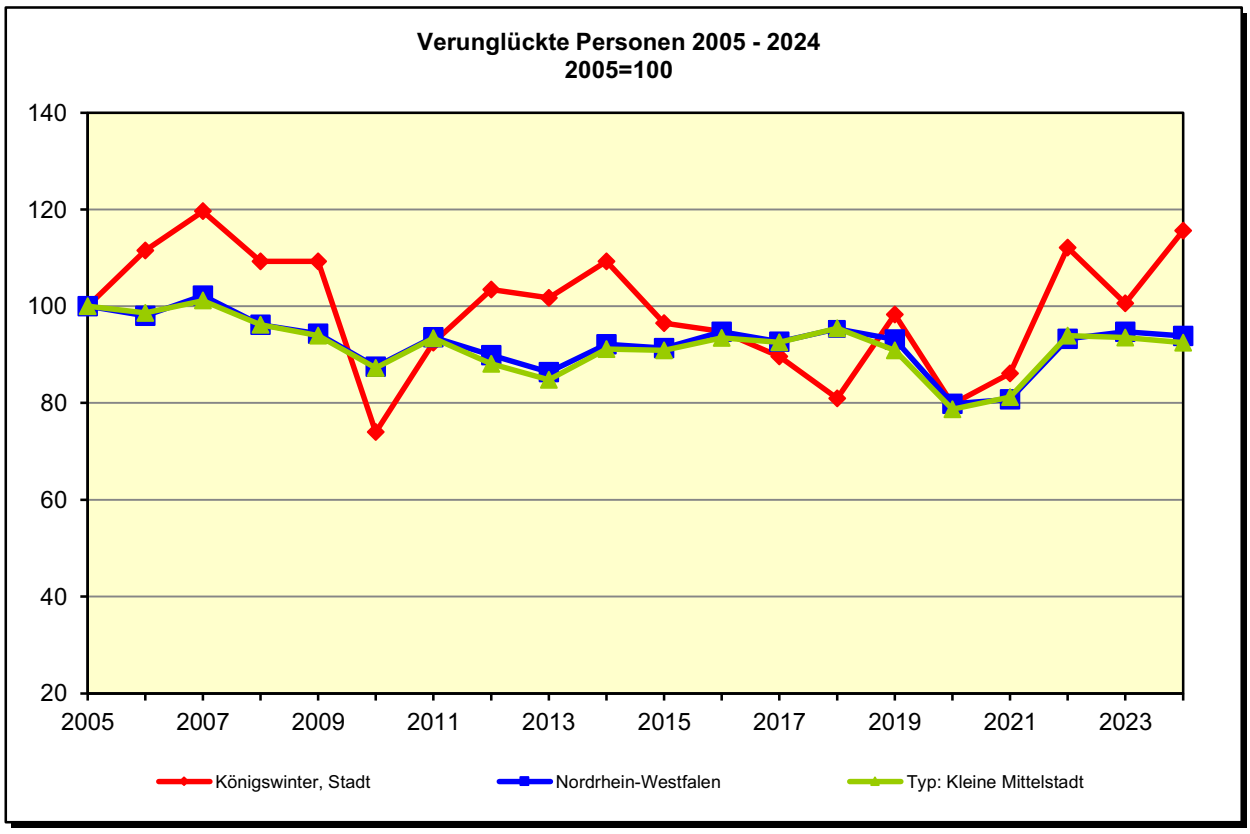
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in EUR je Einwohner 2017 – 2022



Unfälle und Kfz-Bestand von 2009 bis 2024

Merkmal	2009	2014		2019		2024	
	Anzahl		2009=100	Anzahl	2009=100	Anzahl	2009=100
Polizeilich erfasste Unfälle	**207**	**186**	**89,9**	**166**	**80,2**	**199**	**96,1**
Unfälle mit Personenschaden	**131**	**136**	**103,8**	**135**	**103,1**	**149**	**113,7**
Ortslage							
innerorts	73	93	127,4	91	124,7	87	119,2
außerorts (ohne Autobahnen)	36	26	72,2	25	69,4	41	113,9
auf Autobahnen	22	17	77,3	19	86,4	21	95,5
Straßenklasse							
Autobahnen	22	17	77,3	19	86,4	21	95,5
Bundesstraßen	3	3	100,0	4	133,3	6	200,0
Landesstraßen	70	50	71,4	65	92,9	74	105,7
Kreisstraßen	2	4	200,0	4	200,0	4	200,0
andere Straßen	34	62	182,4	43	126,5	44	129,4
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	68	42	61,8	25	36,8	.	.
Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	8	8	100,0	6	75,0	.	.
Verunglückte Personen	**189**	**189**	**100,0**	**170**	**89,9**	**200**	**105,8**
Verletzte Personen	185	189	102,2	169	91,4	199	107,6
Schwerverletzte Personen	31	29	93,5	30	96,8	34	109,7
Getötete Personen	4	–	–	1	25,0	1	25,0
Kfz-Bestand je 1 000 Einwohner	**631**	**689**	**109,1**	**733**	**116,2**	**765**	**121,2**
Pkw-Bestand je 1 000 Einwohner	542	588	108,7	622	114,9	640	118,2

*) Werte zum Kfz-Bestand zum 01.01.2010, 01.01.2015, 01.01.2020 und 01.01.2025. Werte zum Bevölkerungsstand zum 31.12.2009, 31.12.2014, 31.12.2019 und 31.12.2024.



Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Hinweis zum Bevölkerungsstand für den Stichtag 31.12.2016

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Für sechs Kommunen ist das vorliegende Ergebnis, das u. a. auf Basis der von den Meldebehörden erhaltenen Nachrichten ermittelt wurde, unplausibel. Daher ist die Genauigkeit der Ergebnisse der übergeordneten Verwaltungsbezirke eingeschränkt. Die Gründe hierfür liegen offenbar in der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden. Die Unstimmigkeiten konnten nicht abschließend aufgelöst werden.

Hinweis zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden ab dem Berichtjahr 1998 vom neuen Auswertungsverfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z.B. die Summierung aus Vollzeit und Teilzeit oder aus Deutschen und Ausländern nicht immer die "Beschäftigten insgesamt" ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

Hinweis zu den Diagrammen

Geheim zu haltende Werte (".") und Zahlenwerte, die nicht sicher genug sind ("/"), werden in Diagrammen wie "-" (nichts vorhanden, genau null) nicht ausgewiesen.

Impressum

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)
Statistisches Landesamt
Mauerstr. 51
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 9449-01
Fax: +49 (0)211 9449-8000
E-Mail: poststelle@it.nrw.de
Internet: www.it.nrw

Quellen

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Statistisches Landesamt
Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)